

Solidarische Landwirtschaft Mülheim e.V.  
Mintarder Str. 258  
45481 Mülheim an der Ruhr  
Kontakt: info@solawi-mh.de



16. Oktober 2023

## Pressemitteilung

# Solawi-Infoveranstaltungen und Filmvorstellung im Oktober in Duisburg, Mülheim, Essen, Oberhausen und online

Die Solidarische Landwirtschaft wächst und vergibt für das nächste Erntejahr 180 Ernteanteile ++ Die Anmeldung ist bis Ende Oktober unter <https://solawi-mh.de/anteil2024> möglich ++ Um mit Interessierten ins Gespräch zu kommen, werden vier Infoveranstaltungen angeboten ++ Am 25.10. um 20 Uhr zeigen wir den Film „Ernte Teilen“ im Makroscope

**Mülheim, 16. Oktober 2023.** Die im Jahr 2021 gegründete Solidarische Landwirtschaft Mülheim e.V. blickt auf ein erfolgreiches Erntejahr zurück und hat bis zur Beitragsrunde am 12. November noch freie Ernteanteile für die Saison 2024 zu vergeben. Auf vier Infoveranstaltungen möchte der Solawi-Verein nun das solidarische Konzept erklären, die alternativen Ansätze von Landwirtschaft präsentieren, Einblicke in den konkreten Anbau-Alltag geben und offene Fragen zu z.B. Beitragsrunde, Abholung und Mithilfe klären.

Die Veranstaltungsorte und -zeiten sind wie folgt:

- **Infotermin in Duisburg:** Di, 24.10. um 18 Uhr im Café Edel, Mülheimer Str. 97a, 47058 Duisburg
- **Filmvorstellung „Ernte teilen“ im Makroscope (Mülheim-Mitte)** mit anschließender Präsentation und Fragerunde. Mi, 25.10. um 20 Uhr, Friedrich-Ebert-Straße 48, 45468 Mülheim
- **Infotermin in Mülheim-Mitte:** Do, 26.10. um 18.30 Uhr im **Weltladen Mülheim**, Kaiserstraße 8, 45468 Mülheim
- **Infotermin online (Zoom):** Fr, 27.10. um 18 Uhr.  
Teilnahme-Link: [www.solawi-mh.de/infotermin](http://www.solawi-mh.de/infotermin)
- **Infotermin in Essen-Mitte:** Sa, 28.10. um 14 Uhr im **Gitter Raum** Viehofer Platz 17-18, 45127 Essen
- **Infotermin in Oberhausen-Alstaden:** So, 29.10. um 15.00 Uhr im **PV Wabu Vereinsheim**, Behrenstr.111, 46049 Oberhausen

In einer Solidarischen Landwirtschaft (kurz „Solawi“) finanziert eine Gruppe von Menschen einen Landwirtschaftsbetrieb mit einem festen monatlichen Beitrag. Dieser wird auf der Beitragsrunde festgelegt, die für das kommende Erntejahr schon am 12. November stattfindet. Die Mitglieder erhalten wöchentlich einen Ernteanteil frisches Gemüse von zwei Mülheimer Äckern. So können alle Kosten zu Jahresbeginn gedeckt und faire Löhne gezahlt werden. Zudem kann bei der Wahl der Anbaumethoden auf besonders bodenschonende und qualitätssteigernde Methoden zurückgegriffen werden, die unter dem sonst üblichen Marktdruck schlicht nicht möglich sind. Zum solidarischen Konzept gehört auch, dass kein fester Preis verlangt wird. Stattdessen wird ein Richtwert kalkuliert, der die Kosten deckt. Die Ernteanteilnehmenden haben auf der Beitragsrunde dann die Möglichkeit sich auf ein Beitrag festzulegen, welcher ihren finanziellen Möglichkeiten entspricht. Durch diesen sozialen Lastenausgleich ist es möglich, dass gute Lebensmittel nicht nur für besser situierte Menschen finanzierbar sind. Der Richtwert lag in diesem Jahr bei knapp 119 Euro monatlich. Zudem leisten die Ernteanteilnehmenden Helfer:innenstunden. In diesem Jahr waren es im Schnitt eine Stunde pro Monat pro Anteil. Dafür bekommen die Anteilnehmenden dann über das Jahr ca. 50 unterschiedliche Gemüsekulturen auf den Teller, die sie sich jede Woche bei uns abholen.